

ZAHLEN UND FAKTEN:



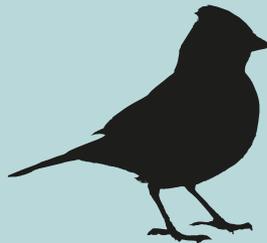
Über 53 Prozent der Hautflügler, dazu gehören auch **Bienen und Wildbienen**, werden in der Roten Liste von Brandenburg als ausgestorben oder als stark gefährdet geführt.

Bei den **Tagfaltern** in Brandenburg wurde durch Untersuchungen über einen Zeitraum von 120 Jahren dokumentiert, dass 66 Prozent ausgestorben oder in ihrer Existenz bedroht sind.



Auch über 41 Prozent der in Brandenburg vorkommenden Käferarten sind bereits auf der Roten Liste gelandet. In Potsdam ist z.B. die **Laufkäferpopulation** um über 90 Prozent eingebrochen.

Im Zeitraum 1995 bis 2016 haben 30 von 39 Vogelarten der Agrarlandschaft zu erheblichen Teilen abgenommen. Beispiel: **Feldlerche** (-30% in Brandenburg in den letzten 15 Jahren).



2017 wurden in der Roten Liste von Brandenburg Kammmolch, Rotbauchunke, Wechselkröte, Kreuzkröte, Grasfrosch und Kleiner Wasserfrosch als **stark gefährdet** geführt.

MITMACHEN:

Du willst dich für die Artenvielfalt einsetzen und dafür, dass unsere Lebensgrundlagen für uns, für unsere Kinder und Enkel bewahrt werden? Dann werde mit uns aktiv! Ob als Einzelperson, Orts-, Aktions- oder Arbeitsgruppe, kleine oder große Organisationen – wir freuen uns über alle, die mitmachen und die Volksinitiative unterstützen!

artenvielfalt-brandenburg.de/mitmachen

mitmachen@artenvielfalt-brandenburg.de

AKTIV WERDEN:

i INFORMIERE DICH UND ANDERE

Beschäftige dich mit den Themen Artenvielfalt und Artenschutz, mit den damit verbundenen Problemen sowie Herausforderungen und Lösungsansätzen. Viel Hintergrundwissen findest du bei uns auf der Internetseite und in unserem **INFOBLATT 3: HINTERGRÜNDE**.

artenvielfalt-brandenburg.de/material

📢 BEKANNT MACHEN

Erzähle möglichst vielen Menschen in deinem Umfeld von der Volksinitiative oder informiere sie über E-Mail, Blog, Webseite und über soziale Netzwerke – aber immer mit dem Hinweis: **Auf den Listen unterschreiben können alle ab 16 Jahren, die in Brandenburg gemeldet sind!**

✍️ SELBER SAMMELN

Finde Gelegenheiten, um Unterschriften zu sammeln! Sammle im Familien- und Freundeskreis, in Einkaufsstrassen, bei Wochenmärkten, Festen und Feiern oder auf Veranstaltungen. Du brauchst Unterschriftenbögen oder anderes Material? Du findest alles unter:

artenvielfalt-brandenburg.de/material



ARTENVIELFALT-
BRANDENBURG.DE



Artenvielfalt retten - Zukunft sichern!

Die Volksinitiative für Brandenburg

DAS PROBLEM:

Die **Artenvielfalt schwindet - auch in Brandenburg**. Blühende Pflanzen sind von Äckern, Wiesen und Weiden nahezu verschwunden und damit die Lebensgrundlage der Insekten. Die Zahl der Wildbienen, Hummeln, Schmetterlinge und Käfer nimmt Jahr für Jahr ab. Damit ist auch die Nahrungsgrundlage vieler insektenfressender Tiere wie Vögel, Fledermäuse, Amphibien und Kleinsäuger bedroht. Und nicht zuletzt steht durch die fehlende Bestäubung auch unsere Nahrungsmittelversorgung auf dem Spiel.

WAS GEHT MICH DAS AN?

Ob Hummeln, die unsere Obstbäume bestäuben, Fledermäuse, die Mücken fressen oder Mistkäfer, die hinter anderen Tieren aufräumen - jedes noch so kleine Tier und jede Pflanzenart hat im großen Gefüge der Natur wichtige Aufgaben. **Wenn die Artenvielfalt schwindet wird auch das Ökosystem unumkehrbar geschädigt.** Das trifft dann nicht zuletzt auch den Menschen als Teil der Natur.

WARUM EINE VOLKSINITIATIVE?

Wir wollen eine politische Kehrtwende! Brandenburg braucht dringend gesetzliche Grundlagen zur Förderung der Artenvielfalt in Landwirtschaft und Kommunen. Daher haben wir am 15. April die Volksinitiative „Artenvielfalt retten - Zukunft sichern!“ für Brandenburg gestartet. Um erfolgreich zu sein, brauchen wir **20.000 gültige Unterschriften** innerhalb eines Jahres. Wir wollen mit allen Kräften versuchen dieses **absolute Minimum** mit eurer Hilfe möglichst schnell zu erreichen! Nur wenn bedeutend viele Menschen unterschreiben, können wir gemeinsam ein deutliches Zeichen an die Politik senden.

UNSERE FORDERUNGEN:

Um unser Ziel zu erreichen, haben wir einen **Gesetzesentwurf mit folgenden Forderungen** formuliert:

Pestizidverbot in Schutzgebieten: Der Pestizid-Einsatz muss in Naturschutz- und FFH-Gebieten konsequent verboten werden, um wertvolle Lebensräume für gefährdete Tier- und Pflanzenarten zu erhalten!

Landeseigene Flächen naturverträglich bewirtschaften: Brandenburg soll seine landwirtschaftlichen Flächen vorrangig an Öko-Betriebe verpachten!

Zehn Meter breite Gewässerrandstreifen: Randstreifen an Gräben, Bächen und Kleingewässern verringern wirksam Einträge von Pestiziden und Düngemitteln und schützen Gewässer und Böden!

EU- und Landesgelder für eine am Gemeinwohl orientierte naturnahe Landwirtschaft: Agrarsubventionen (in Brandenburg jedes Jahr bis zu 500 Millionen Euro) müssen umwelt- und klimagerecht u.a. für Blühflächen, Hecken und artenreiches Grünland eingesetzt und Landwirte für den Mehraufwand entlohnt werden! Das Land muss den Ökolandbau fördern und den Pestizideinsatz deutlich verringern.

Weniger Pestizide, Lichtverschmutzung und Flächenverbrauch: Das Land muss sich für pestizidfreie Kommunen, eine Minderung der Lichtverschmutzung und eine nachhaltige Siedlungsentwicklung einsetzen.

IM INTERNET:

 artenvielfalt-brandenburg.de  [@artenvielfaltBB](https://www.instagram.com/artenvielfaltBB)
 [/artenvielfalt-brandenburg](https://www.facebook.com/artenvielfalt-brandenburg)  [@artenvielfaltBB](https://www.twitter.com/artenvielfaltBB)

WER WIR SIND:

Die Volksinitiative wird durch ein breites und stetig wachsendes Bündnis von Akteuren aus den Bereichen Natur- und Umweltschutz, Agrarwende, Imkerei und ökologischer Landbau getragen.

Trägerkreis:



Alle Partner unter:

artenvielfalt-brandenburg.de/partner

UNTERSTÜTZEN:

Online spenden unter:

artenvielfalt-brandenburg.de/spenden

Überweisung an das gemeinsame Spendenkonto:

NABU Brandenburg

Stichwort: Volksinitiative Artenvielfalt

IBAN: DE57 1009 0000 1797 7420 11 | BIC: BEVODEBB

ANSCHRIFT:

BITTE SENDEN SIE DIE LISTEN MIT ORIGINALUNTERSCHRIFTEN (KEINE KOPIEN) UND MIT GESETZESTEXT AUF DER RÜCKSEITE AN:

**Volksinitiative Artenvielfalt
Haus der Natur
Lindenstraße 34
14467 Potsdam**

IMPRESSUM: Texte: J. Ehrhrt, H. Schöning, M. Kruse, V. Dannenmaier, D. Wagner | Gestaltung & Layout D. Wagner | Bilder: Titel & Grafiken: Adobe Stock | ViSP: F. Schmitz-Jersch, Lindenstr. 34, 14467 Potsdam | © 2019 - Volksinitiative: Artenvielfalt retten - Zukunft sichern!